

Gravite Sitzung.
Linsburg, den 16^{ten} April 1878.

Kurscheid dieselben Herren.

11. Das Protokoll der vorigen Sitzung wurde vor-
lesen und genehmigt.
12. Wenda auf Vorschlag der Statuten geneht dass,
bei Abstimmung, ob eine Motion überföhrig halt-
finden solle, und würde einstimmig beschloffen, die Mo-
tion angenommen. Darauf wurde über die Abfch-
lus in S. 6 vorgeschlagenen Herrn Göttem. Rath
Dr. von Lybel mit Vimmzettel abgestimmt und
Herr von Lybel mit stimmlosen 8 Vimmern zum
Mitglied der Enquete-Emission erwählt.
13. Es wurde darauf zu der in S. 10 vorbeschriebenen Be-
stimmung geschritten. Zuerst wurde mit Vimmern
abgestimmt, die Frage der Annahme der
deutsch oder lateinischen Sprache bei den Einleitungen,
Notizen, nebst zur Abstimmung zu bringen. Darnach
wurde mit Vimmern abgestimmt, in Betreff der
ob hier eventuell zur Aufhebung eines früheren Beschl.
jet kommen könne, auf die Vimmern der Herrn abwa-
genen Mitglieder einzuföhren, dass die Vimmern
mit Rücksicht auf die Vimmern dieser Herrn Mit-
glieder zu befragen. Darauf wurde die Abstimmung
über die Frage selbst angenommen und mit sieben
Vimmern beschloffen, von der früheren Bestimmung
rückföhrig der Annahme der lateinischen Sprache
bei den Einleitungen, Notizen und überföhrig den